

Berufliche Alternativen?

Beitrag von „Mara“ vom 7. Dezember 2011 23:05

Ich kann dich auch gut verstehen und habe manchmal ähnliche Phasen. Auch ich habe zwei kleine Kinder und fühle mich zerrissen, würde gern für alles mehr Zeit haben: für meine Kinder, für meinen Mann, für meine Freizeit und auch mehr Zeit, um mal was tolles für die Schule vorzubereiten. Eben für alles - aber geht natürlich nicht.

Ich bin einerseits gerade mit meinen 16 Unterrichtsstunden am Limit, andererseits würde ich mir mehr Stunden wünschen und wäre sehr gerne eine typische (Grundschul)Klassenlehrerin, die fast alle Stunden in ihrer Klasse unterrichtet.

Ich denke immer mal wieder: Wie gern hätte ich einen anderen Job, irgendwas, wo ich meine 20 bis 25 Stunden arbeite und dann einfach die Tür zumache und frei habe. Mal nicht in den Ferien Urlaub machen... und nicht so unter ständigem Druck sein.

Wenn es wiederum gut läuft und ich gut drauf bin, dann denke ich immer, dass ich glücklich sein kann mit meinem Job.